



Der Nutzen und Gebrauch

dieser

# TABELLEN.

Die Vorfälle, welche durch diese TABELLEN  
können aufgelöset werden, sind von zwey-  
erlei Art als

1stens. Diejenige, welche ohne einiges  
Rechnen, und nur durch ein blosses Aufsuchen  
zu beantworten sind, und

2stens. Solche Vorfälle, welche mit  
Hülfe der Tabellen durch eine Addition oder  
Subtraction aufgelöset werden können.

---

Aufgaben, welche ohne Rechnen  
aufgelöset werden können.

Den Agio von einem Rthlr. durch den Agio  
p. C. zu finden.

Ex. I Wie viel beträgt der Agio von 1  
Rthlr. gut Geld zu 5 p. C. (Das ist wann 100  
Rthlr. gut Geld thun 105 Rthlr. schlecht Geld?)

C

Solutio.

*Solutio.*

Suche in Tab. II. die Hülfss. Zahl zu 5 p. C. Agio oder zu 105, selbige ist 212, diese zeigt in Tab. IV. die Antwort mit 1 Rthlr. 3 Stbr., oder 3 Stbr. Agio an.

Ex. 2 Wie viel Agio thut 1 Rthlr. gut Geld zu  $7\frac{1}{2}$  p. C.?

*Solutio.*

In Tab. II. ist zu  $7\frac{1}{2}$  p. C. Agio, oder zu 107 $\frac{1}{2}$  die Hülfss. Zahl 314, diese zeigt in Tab. IV. die Antwort mit 1 Rthlr.  $4\frac{1}{2}$  Stbr., oder mit  $4\frac{1}{2}$  Stbr. Agio per Rthlr.

Ex. 3 Wie viel Agio thut 1 Rthlr. gut Geld à  $3\frac{1}{2}$  p. C.?

*Solutio.*

In Tab. II. ist zu  $103\frac{1}{2}$  die Hülfss. Zahl 160, diese zeigt die Antwort in Tab. IV. mit  $2\frac{1}{2}$  Stbr. Agio per Rthlr.

Ex. 4 Wie viel Agio thut ein Rthlr. gut Geld à  $9\frac{1}{8}$  p. C.?

*Solutio.*

In Tab. II. ist zu  $109\frac{1}{8}$  die Hülfss. Zahl 399, hier zu ist in Tab. IV. die nächste Zahl 397, als von 5 $\frac{1}{2}$  Stbr. Agio.

Ex. 5

**Ex. 5** Wie viel Agio thut 1 Rthlr. gut Geld à  $13\frac{1}{2}$  p. C.?

*S o l u t i o.*

In Tab. II. ist zu  $113\frac{1}{2}$  die Hülfz. Zahl 557, hierzu ist in Tab. IV. die nächste Zahl 560, so  $8\frac{1}{2}$  Schr. Agio angezeigt.

Den Disconto von einem Rthlr. durch den Agio p. C. zu finden.

**Ex. 6** Wie viel muß an einem Rthlr. in schlechtem Geld discountirt werden, oder wie viel gut Geld gebühret für 1 Rthlr. schlechtes Geld, à  $8\frac{1}{2}$  p. C. Agio?

**Anmerkung.**

Weilen an gutem Gelde weniger als 1 Rthlr. zur Antwort kommen muß, so müssen die Hülfz. Zahlen in Tab. IV. unter denen absteigenden Zahlen gesucht werden.

*S o l u t i o.*

In Tab. II. ist zu  $108\frac{1}{2}$  p. C. die Hülfz. Zahl 339, diese zeigt in Tab. IV. die Antwort mit  $55\frac{1}{2}$  Schr. an, mithin ist der Disconto  $4\frac{1}{2}$  Schr. per Rthlr.

**Ex. 7** Wie viel Disconto thut 1 Rthlr. schlecht Geld à  $16\frac{1}{2}$  p. C. Agio?

**C a**

*Solutio.*

*Solutio.*

In Tab. II. ist bei  $116\frac{1}{2}$  die Hülfss. Zahl 663, diese zeigt in Tab. IV. die Antwort mit  $51\frac{1}{2}$  Strbr. gut Geld, oder  $8\frac{1}{2}$  Strbr. Disconto.

Ex. 8 Wie viel Disconto thut 1 Rthlr. schlecht Geld à  $5\frac{1}{4}$  p. C. Agio?

*Solutio.*

In Tab. II. steht bei  $105\frac{1}{2}$  die Hülfss. Zahl 243, in Tab. IV. zeigt die nächste Zahl 242 die Antwort mit  $56\frac{1}{2}$  Strbr. gut Geld an, oder  $3\frac{1}{2}$  Strbr. Disconto.

Den Agio p. C. durch den Agio  
per Rthlr. zu finden.

Ex. 9 Wie viel beträgt der Agio p. C. à  $2\frac{1}{2}$  Strbr. per 1 Rthlr.?

*Solutio.*

In Tab. IV. ist zu 1 Rthlr.  $2\frac{1}{2}$  Strbr. die Hülfss. Zahl 160, diese zeigt in Tab. II. die Antwort mit  $103\frac{1}{2}$  oder  $3\frac{1}{2}$  p. C. Agio an.

Ex. 10 Wie viel beträgt der Agio p. C. à  $6\frac{1}{2}$  Strbr. per 1 Rthlr.?

*Solutio.*

In Tab. IV. ist zu 1 Rthlr.  $6\frac{1}{2}$  Strbr. die Hülfss. Zahl 463, diese zeigt in Tab. II. die begehrte Antwort  $111\frac{1}{2}$  oder  $11\frac{1}{2}$  p. C. Agio.

Ex. II

**Ex. II** Wie viel thut der Agio p. C. à 11 $\frac{1}{2}$  Stbr. per 1 Rthlr.?

*Solutio.*

In Tab. IV. ist zu 1 Rthlr. 11 $\frac{1}{2}$  Stbr. die Hülfz. Zahl 777, weilen diese Zahl in Tab. II. zwischen 776 und 778 eintrife, so ist die Antwort 19 $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$  p. C. Agio.

Den Disconto p. C. durch den Agio per Rthlr. zu finden.

**Ex. 12** Wie viel thut der Disconto p. C. oder wie viel Rthlr. Gut geld thun 100 Rthlr. in schlechtem Geld à 3 $\frac{1}{2}$  Stbr. Agio per Rthlr.?

**Anmerkung.**

Weilen an gutem Gelde weniger als 100 Rthlr. zur Antwort kommen muß, so müssen die Hülfz. Zahlen in Tab. I. aufgesuchet werden.

*Solutio.*

In Tab. IV. ist zu 1 Rthlr. 3 $\frac{1}{2}$  Stbr. die Hülfz. Zahl 246, diese zeigt in Tab. I. die Antwort mit 94 $\frac{1}{2}$  Rthlr. gut Geld, mithin 5 $\frac{1}{2}$  p. C. Disconto.

**Ex. 13** Wie viel thut der Disconto p. C. à 6 $\frac{1}{4}$  Stbr. Agio per Rthlr.?

© 3

*Solutio.*

*S o l u t i o.*

In Tab. IV. ist zu 1 Rthlr.  $6\frac{1}{2}$  Stbr. die Hülfz. Zahl 463, die nächste Zahl hierzu als 464 zeigt in Tab. I. die begehrte Antwort mit  $89\frac{7}{8}$ , also  $10\frac{1}{8}$  p. C. Disconto.

Ex. 14 Wie viel beträgt der Disconto p. C. à  $10\frac{1}{2}$  Stbr. Agio per Rthlr.?

*S o l u t i o.*

In Tab. IV. ist zu 1 Rthlr.  $10\frac{1}{2}$  Stbr. die Hülfz. Zahl 700, in Tab. I. zeigt die nächste Zahl 699 die Antwort mit  $85\frac{1}{8}$  oder  $14\frac{3}{8}$  p. C. Disconto.

Den Disconto p. C. durch den Agio p. C. zu finden.

Ex. 15 Wie viel beträgt der Disconto p. C. oder wie viel gut Geld gebühret für 100 Rthlr. in schlechtem Gelde à  $10\frac{1}{2}$  p. C. Agio?

*S o l u t i o.*

In Tab. II. ist zu  $110\frac{1}{2}$  die Hülfz. Zahl 434, diese zeigt in Tab. I. die Antwort mit  $90\frac{1}{2}$  Rthlr. gut Geld, mithin beträgt sich der Disconto  $9\frac{1}{2}$  p. C.

Ex. 16 Wie viel ist der Disconto p. C. à  $11\frac{1}{4}$  p. C. Agio?

*S o l u t i o.*

In Tab. II. ist zu  $111\frac{1}{4}$  die Hülfz. Zahl 463, in Tab. I. findet sich die nächste Zahl 464, welche die Antwort mit  $89\frac{7}{8}$  anzeigt, oder  $10\frac{1}{8}$  p. C. Disconto.

Num

Nun folgen Aufgaben, welche mit  
Hülfe der Tabellen durch eine  
Addition oder Subtraction  
aufgelöst werden.

### Anmerkung.

Wann ein vorgegebener Geld- oder Wechsel-  
Cours nach dem Verhältniß eines  
andern berechnet werden soll, wodurch  
derselbe entweder vergrößert oder verkleinert  
wird, so ist vorher nöthig dessen  
Hülfs-Zahl zu betrachten, ob dieselbe  
eine auf- oder absteigende Zahl sey; ist  
selbige eine aufsteigende Zahl, so geschieht  
die Vergrößerung vermittelst der  
Hülfs-Zahlen durch eine Addition, und  
die Verkleinerung durch eine Subtraction:  
im Gegentheil aber, wann die Hülfs-Zahl  
des gegebenen Geld- oder Wechsel-Preißes  
eine absteigende Zahl wäre, so geschieht  
die Vergrößerung durch eine Subtraction,  
und die Verkleinerung durch eine Addition.

Folgende aufgelöste Aufgaben werden dieser  
Anmerkung eine grössere Deutlichkeit geben.

Den Werth einer Geld-Sorte aus ihrem  
Preis und Agio p. C. zu finden.

EX. 17. Wie viel kommt ein Conventions-  
Ehr. zu stehen, wann selbiger zu 1 Rthlr. 36  
Eubr. mit  $1\frac{1}{2}$  p. C. Agio gegen Münz einge-  
wechselt wird?

Solutio.

In Tab. IV. ist für 1 Rthlr. 36 Eubr. die aufstel-  
gende Hülfz. Zahl 2041  
Für  $1\frac{1}{2}$  p. C. Agio in Tab. II. 54

Diese Zahlen addirt, so kommen 2095  
Welche in Tab. IV. die Antwort zeigt mit  
1 Rthlr.  $37\frac{1}{2}$  Eubr.

EX. 18. Wie hoch käme ein Laub-Ehr.,  
wann derselbe à 1 Rthlr. 50 Eubr. mit  $2\frac{1}{2}$  p. C.  
Agio gegen Münz eingewechselt würde?

Solutio.

1 Rthlr. 50 Eubr. in Tab. IV. 2632  
 $2\frac{1}{2}$  p. C. Agio in Tab. II. 97

Addirt, so zeigen kommende 2729  
in Tab. IV. die Antwort mit 1 Rthlr.  $52\frac{1}{2}$  Eubr.

EX. 19. Wie hoch kommt eine Ducat à  
3 Rthlr.  $24\frac{1}{2}$  Eubr. mit  $2\frac{1}{2}$  p. C. Agio zu stehen?

Solutio.



ihrem Preis und Agio p. C. zu finden. 41

*S o l u t i o.*

3 Nebr. 24 $\frac{1}{2}$  Sebr. in Tab. IV. 5331

Für 2 $\frac{1}{2}$  p. C. in Tab. II. 107

Abdirt, kommen 5438

Diese Zahl zeigt in Tab. IV. die Antwort;  
mit 3 Nebr. 29 $\frac{1}{2}$  Sebr.

**Ex. 20** Wann eine Münze gilt 45 Sebr.  
in gutem Gelde mit 5 p. C. Agio, wie hoch  
kommt dieselbe in schlechtem Gelde zu stehen?

*S o l u t i o.*

45 Sebr. hat in Tab. IV. die absteigende Hülfz-  
Ede Zahl 1249

Für 5 p. C. in Tab. II. 212

Weil nun die Hülfz-Zahl des angegebenen  
Geld-Preises absteigend ist, so geschieht  
nach der vorhin gegebenen Anmerkung  
die Vergrößerung desselben, indem man  
die kleinere Zahl 212 von der Größeren  
1249 abzieht, es restirt also 1037

Diese Zahl zeigt in Tab. IV. die Antwort  
mit 47 $\frac{1}{2}$  Sebr.

**Ex. 21** Wann eine Münze 38 Sebr. in gu-  
tem Gelde mit 5 $\frac{1}{2}$  p. C. Agio gilt, wie hoch kommt  
dieselbe in schlechtem Gelde zu stehen?

*Ex. 21*

C 5

*Solutio.*

*Solutio.*

38 Stbr. hat in Tab. IV. die absteigende  
Hülfs-Zahl 1984  
5½ p. C. Agio in Tab. II. 222

Diese Zahlen subtrahirt, so zeigt der Rest 1762  
Die Antwort in Tab. IV. mit 40 Stbr.

**Ex. 22** Wann eine Geld-Sorte gilt 48  
Stbr. mit 6¼ p. C. Agio, wie hoch kommt dieselbe  
in schlechtem Gelde zu stehen?

*Solutio.*

48 Stbr. hat in Tab. IV. die absteigende  
Hülfs-Zahl 969  
6¼ p. C. Agio in Tab. II. 263

Diese Zahlen subtrahirt, so ist der Rest 706  
Welche zeigen in Tab. IV. die Antwort mit 51 Stbr.

**Ex. 23** Wann in Frankfurt eine alte Louis  
d'Or 8 Fl. 45 Xer. gilt, was kommt dieselbe mit  
2½ p. C. Agio zu stehen?

*Solutio.*

8 Fl. 45 Xer. hat in Tab. VI. die aufsteigende  
Hülfs-Zahl 7659  
2½ p. C. Agio in Tab. II. 102

Addirt, so zeigt die Summa 7761  
in Tab. VI. die Antwort mit 8 Fl. 57½ Xer.

**Ex. 24**

**Ex. 24** Wie hoch kommt eine Carolin in Frankfurt gegen Münz zu stehen, wann selbige zu 11 Fl. mit  $\frac{1}{3}$  p. C. Agio eingewechselt wird?

*Solutio.*

11 Fl. hat in Tab. VI. die aufsteigende

Hülfz. Zahl

8653

$\frac{1}{3}$  p. C. in Tab. II.

27

Abdirr, so zeigt die kommende 8680  
in Tab. VI. die Antwort mit 11 Fl. 4  $\frac{1}{2}$  Xer.

**Ex. 25** Was kommt eine Severin in Frankfurt zu stehen, wann dieselbe zu 14 Fl. 45 Xer. mit  $1\frac{1}{4}$  p. C. Agio eingewechselt wird?

*Solutio.*

Für  $\frac{1}{2}$  Severin à 7 Fl. 22  $\frac{1}{2}$  Xer. in Tab. VI. 6917

$1\frac{1}{4}$  p. C. Agio in Tab. II.

54

Diese Zahlen addirt, kommen 6971  
welche in Tab. VI. zeigt 7 Fl. 28 Xer.

Witbin kommt eine ganze Severin 14 Fl.  
56 Xer. zu stehen.

Den Agio p. C. durch den gegebenen Werth  
der Geld = Sorten zu finden.

**Ex. 26** Wann ein Laub = Thlr. in gutem Gelde 1 Rthlr. 50 Strbr. in schlechtem Gelde aber 1 Rthlr. 53  $\frac{1}{2}$  Strbr. gilt, wie viel beträgt sich der Agio p. C.?

*Solutio.*

*Solutio.*

1 Rthlr.  $53\frac{1}{2}$  Stbr. in Tab. IV. 2768  
 1 Rthlr. 50 Stbr. in dito 2632

Differenz 136

Diese Zahl zeigt in Tab. II.  $3\frac{1}{8}$  p. C.

Ex. 27 Wann ein Conventions-Rthlr. in gutem Gelde 1 Rthlr. 36 Stbr. in schlechtem Gelde aber 1 Rthlr. 40 Stbr. gilt, wie viel beträgt sich der Unterschied p. C.?

*Solutio.*

1 Rthlr. 40 Stbr. in Tab. IV. 2219  
 1 Rthlr. 36 Stbr. in dito 2041

Differenz 178

Diese Zahl zeigt in Tab. II.  $4\frac{1}{8}$  p. C.

Ex. 28 Wann eine alte Louisd'Or in gutem Gelde 5 Rthlr. 51 Stbr. gilt, in schlechtem Gelde aber 6 Rthlr.  $7\frac{1}{2}$  Stbr., wie viel beträgt sich der Agio p. C.?

*Solutio.*

6 Rthlr.  $7\frac{1}{2}$  Stbr. in Tab. IV. 7874  
 5 Rthlr. 51 Stbr. in dito 7672

Differenz 202

Diese Zahl zeigt in Tab. II.  $4\frac{1}{2}$  p. C.

Ex. 29

Ex. 29 Eine Max d'Or gibt im 24ger Fuß  
4 Rthlr.  $52\frac{1}{2}$  Stbr., im 20ger Fuß aber 4  
Rthlr. 5 Stbr., wie viel beträgt sich der Un-  
terschied p. C.?

S o l u t i o.

4 Rthlr.  $52\frac{1}{2}$  Stbr. in Tab. IV. 6880  
4 Rthlr. 5 Stbr. in Tab. V. 6110

Differenz 770  
Diese Zahl zeigt in Tab. II.  $19\frac{1}{8}$  à  $\frac{7}{18}$  p. C.

Ex. 30 Die Carolin gibt in Edlknischer  
Wechsel-Zahlung  $7\frac{1}{2}$  Rthlr., in Elberfelder aber  
 $7\frac{1}{2}$  Rthlr., wie viel ist der Unterschied p. C.?

S o l u t i o.

$7\frac{1}{2}$  Rthlr. in Tab. V. 8653  
 $7\frac{1}{2}$  Rthlr. in dico 8519

Differenz 134  
Diese Zahl zeigt in Tab. II.  $3\frac{1}{3}$  p. C.

Ex. 31 Wann die Carolin in Edlknischer  
Wechsel-Zahlung zu  $7\frac{1}{2}$  Rthlr., in Aachen aber  
zu  $7\frac{1}{2}$  Rthlr. angenommen wird, wie viel be-  
trägt sich der Unterschied p. C.?

S o l u t i o.

$7\frac{1}{2}$  Rthlr. in Tab. V. 18718  
 $7\frac{1}{2}$  Rthlr. in dico 18519

Differenz 199  
Diese Zahl zeigt in Tab. II.  $4\frac{1}{12}$  p. C.

Ex. 32

**Ex. 32** Wann die Carolin in Aachen in Wechselzahlung  $7\frac{2}{3}$  Rthlr. gilt, in Elberfeld aber  $7\frac{1}{3}$  Rthlr., wie viel beträgt sich der Unterschied p. C.?

*Solutio.*

$7\frac{2}{3}$ Rthlr. in Tab. V.	8718
$7\frac{1}{3}$ Rthlr. in dito	8653

Differenz 65

Diese 65 zeigen in Tab. II.  $1\frac{1}{2}$  p. C.

**Ex. 33** Wann die Ducat in Aachen in Wechselzahlung zu  $3\frac{1}{2}$  Rthlr., in Elberfeld aber zu 3 Rthlr. 24 Stbr. angenommen wird, wie viel ist der Unterschied p. C.?

*Solutio.*

$3\frac{1}{2}$ Rthlr. in Tab. V.	5371
3 Rthlr. 24 Stbr. in dito	5315

So ist der Unterschied 56

Welche in Tab. II. zeigt  $1\frac{1}{2}$  p. C. circa.

**Ex. 34** Die Carolin gilt in Frankfurter Wechselzahlung 9 Fl. 12 Xer., in Baarenszahlung aber 11 Fl., wie viel beträgt sich der Agio p. C.?

*Solutio.*

11 Fl. in Tab. VI.	8653
9 Fl. 12 Xer. in Tab. VII.	7877

Der Unterschied 776

Zeigt in Tab. II.  $19\frac{1}{2}$  p. C. an.

**Ex. 35**

Ex. 35 Die Carolin wird in Frankfurter Wechsel-Zahlung zu 9 Fl. 12 Xer., in Eöln aber zu 7 $\frac{1}{2}$  Rthlr. angenommen, wie viel beträgt sich der Unterschied p. C.?

S o l u t i o.

7 $\frac{1}{2}$ Rthlr. in Tab. V.	• 2 •	8519
9 Fl. 12 Xer. in Tab. VII.	• • •	7877
Der Different		642
Zeigt in Tab. II. 15 $\frac{1}{8}$ p. C. an		

Wie die vortheilhafteste Geld-Sorten zum Empfang oder zur Ausgabe zu finden sind.

Ex. 36 Einer ist ein Capital zu zahlen schuldig in harten Silber- oder Gold-Sorten nach dem 20 Fl. Fuß, welche nach denen unten angegebenen Preisen zu haben sind, als

	Gangbahren Cours.		20 Fl. Fuß.	
	Rthlr.	Schr.	Rthlr.	Schr.
Conventions-Zhlt.	• 1 -- 36	• 1 -- 20		
Leub. Zhlt.	• 1 -- 50	• 1 -- 30		
Ducaten.	• 3 -- 20	• 2 -- 46		
Max d'Or.	• 4 -- 52 $\frac{1}{2}$	• 4 -- 5		
Halbe Severins.	• 5 --	• 4 -- 6		
Alte Louis d'Or.	• 5 -- 55	• 4 -- 52		
Carl d'Or.	• 7 -- 20	• 6 -- 8		

Nun ist die Frage, 1stens wie hoch sich in jeder Sorte der Verlust p. C. betrage;

2tens Mit welcher Sorte am nützlichsten die Zahlung zu entrichten seye, und

3tens wie viel die beste gegen die schlechteste Sorte p. C. differire?

*S o l u t i o.*

Convent. Thl. à 1 Rthlr. 36 Stbr. in Tab. IV. 2041

1 Rthlr. 20 Stbr. in Tab. V. 1249

Differire 792

Zeiget in Tab. II. 20. p. C.

Laub. Thaler à 1 Rthlr. 50 Stbr. in Tab. IV. 2632

1 Rthlr. 30 Stbr. in Tab. V. 1761

Differire 871

Zeiget in Tab. II.  $22\frac{1}{2}$  à  $\frac{1}{2}$  p. C.

Ducaten à 3 Rthlr. 20 Stbr. in Tab. IV. 3229

2 Rthlr. 46 Stbr. in Tab. V. 4420

Differire 809

Zeiget in Tab. II.  $20\frac{7}{8}$  à  $\frac{1}{2}$  p. C.

Max d'Or à 4 Rthlr.  $52\frac{1}{2}$  Stbr. in Tab. IV. 6880

4 Rthlr. 5 Stbr. in Tab. V. 6110

Differire 770

Zeiget in Tab. II.  $19\frac{3}{8}$  à  $\frac{7}{8}$  p. C.

Halbe Severins à 5 Rthlr. in Tab. IV. 6990

4 Rthlr. 6 Stbr. in Tab. V. 6128

Differire 862

Zeiget in Tab. II.  $21\frac{1}{2}$  p. C.

Alte



Alte Louis d'Or à 5 Rthlr. 53 Stbr. in Tab. IV. 7721  
 4 Rthlr. 52 Stbr. in Tab. V. 6872

Differirt 849

Zeiget in Tab. II.  $21\frac{1}{2}$  à  $\frac{1}{2}$  p. C.

Carl d'Or à 7 Rthlr. 20 Stbr. in Tab. IV. 8653

6 Rthlr. 8 Stbr. in Tab. V. 7877

Differirt 776

Zeiget in Tab. II.  $19\frac{1}{2}$  p. C.

Es ist also am nützlichsten mit Max d'Or das  
 Capital abzuführen, am schädlichsten aber mit Laub-  
 Ehle. die Zahlung zu thun; wann man den Unter-  
 schied dieser beyden Sorten gegen einander p. C.  
 wissen will, so subtrahire man ihre Differentz-Zahlen  
 als von 871

Ziehe ab --- 770

Restirt --- 101

Zeiget in Tab. II.  $2\frac{1}{2}$  p. C.

Ex. 37. Eimer ist ein Capital in nachfol-  
 genden Geld-Sorten zu zahlen schuldig, als in  
 Conventions-Ehle. à 1 Rthlr. 36 Stbr. Laub-  
 Ehle. à 1 Rthlr. 50 $\frac{1}{2}$  Stbr., Ducaten à 3 Rthlr. 24 $\frac{1}{2}$   
 Stbr. Max d'Or à 4 Rthlr. 53 $\frac{1}{2}$  Stbr., Alte  
 Louis d'Or à 5 Rthlr. 57 Stbr., oder in Carolinen  
 à 7 Rthlr. 22 $\frac{1}{2}$  Stbr.

D

Dun

50 Die vortheilhafteste Geld-Sorten zum

Nun können diese Sorten gegen Münz in folgenden Preisen eingewechselt werden, als, Conventions-Zh. à 1 Rthlr. 39 $\frac{1}{2}$  Schbr., Laub-Zh. à 1 Rthlr. 53 $\frac{1}{2}$  Schbr., Ducaten à 3 Rthlr. 30 Schbr. mit  $\frac{1}{4}$  p. C. Agio; Max d'Or à 5 Rthlr. 1 $\frac{1}{2}$  Schbr., Alte Louis d'Or à 6 Rthlr. 7 $\frac{1}{2}$  Schbr., Carolinen à 7 Rthlr. 30 Schbr. mit  $\frac{1}{4}$  p. C. Agio.

So ist die Frage, welche Sorte am vortheilhaftesten einzuwechseln sey, und wie viel daran p. C. verloren werde?

**S o l u t i o.**

Convent. Zh. à 1 Rthlr. 39 $\frac{1}{2}$  Schbr. in Tab. IV. 2197

1 Rthlr. 36 Schbr. in dito 2041

Differenz 156

Laub-Zh. à 1 Rthlr. 53 $\frac{1}{2}$  Schbr. in Tab. IV. 2778

1 Rthlr. 50 $\frac{1}{2}$  Schbr. in dito. 2652

Differenz 126

Ducaten à 3 Rthlr. 30 Schbr. in Tab. IV. 5441

Agio  $\frac{1}{4}$  p. C. in Tab. II. 5312

Abdirt kommen 5452

3 Rthlr. 24 $\frac{1}{2}$  Schbr. in Tab. IV. 5331

Differenz 121

Max d'Or à 5 Rthlr. 1 $\frac{1}{2}$  Schbr. in Tab. IV. 7012

4 Rthlr. 53 $\frac{1}{2}$  Schbr. in dito 6895

Differenz 116

Alte

Alte Louis d'Or à 6 Rthlr. $7\frac{1}{2}$ Schbr. in Tab. IV.	7871
5 Rthlr. 57 Schbr. in dicto.	7745
	Differenz 126
Carolinen à 7 Rthlr. 30 Schbr. in Tab. IV.	8751
Agio $1\frac{1}{2}$ p. C. in Tab. II.	54
	Abdirt kommen 8805
7 Rthlr. $22\frac{1}{2}$ Schbr. in Tab. IV.	8678
	Differenz 127

Da nun bey denen Max d'Or die kleinste Differenz-Zahl mit 116 sich findet, so ist diese Sorte am besten einzuschwefeln, diese zeige nemlich in Tab. II.,  $102\frac{11}{16}$  oder  $2\frac{11}{16}$  p. C. Verlust.

**Ex. 38** Wann zu Frankfurt in Waarens Zahlung die Conventions-Ehrlr. 2 Fl. 24 Xer., Laub-Ehrlr. 2 Fl. 45 Xer., Ducaten 5 Fl. 5 Xer., Max d'Or  $7\frac{1}{3}$  Fl., halbe Severins  $7\frac{1}{2}$  Fl. Alte Louis d'Or 8 Fl. 55 Xer. Carolinen 11 Fl. gelten.

Diese Sorten aber im Nieder-Rheinischen Cours in folgenden Preisen ausgegeben werden können, als die Conventions + Ehrlr. zu 1 Rthlr. 39 Schbr., Laub, Ehrlr. + Rthlr.  $53\frac{1}{2}$  Schbr., Ducaten  $3\frac{1}{2}$  Rthlr., Max d'Or 5 Rthlr.  $1\frac{1}{2}$  Schbr., Halbe Severins 5 Rthlr.  $3\frac{1}{2}$  Schbr., Alte Louis d'Or 6 Rthlr.  $7\frac{1}{2}$  Schbr., Carolinen 7 Rthlr. 34 Schbr.

So wird gefragt, welche Sorten am besten dahin zu bringen, und wiederum zurück zu nehmen seyen?

*S o l u t i o.*

Convent.-Th. à 1 Rthlr. 39 Stbr. in Tab. IV.	2175
2 Fl. 24 Xer. in Tab. VI.	2041
	Differenz 134
Laub-Thlr. à 1 Rthlr. 53 $\frac{1}{2}$ Stbr. in Tab. IV.	2768
2 Fl. 45 Xer. in Tab. VI.	2632
	Differenz 136
Ducaten à 3 Rthlr. 30 Stbr. in Tab. IV.	5441
5 Fl. 5 Xer. in Tab. VI.	5301
	Differenz 140
Max d'Or à 5 Rthlr. 1 $\frac{1}{2}$ Stbr. in Tab. IV.	7011
7 Fl. 20 Xer. in Tab. VI.	6892
	Differenz 119
Halbe Severins à 5 Rthlr. 8 $\frac{1}{2}$ Stbr. in Tab. IV.	7111
7 Fl. 30 Xer. Tab. VI.	6990
	Differenz 121
Alte Louis d'Or à 6 Rthlr. 7 $\frac{1}{2}$ Stbr. in Tab. IV.	7871
8 Fl. 55 Xer. in Tab. VI.	7741
	Differenz 130
Carolinett à 7 Rthlr. 34 Stbr. in Tab. IV.	8789
11 Fl. --- in Tab. VI.	8653
	Differenz 136

Da nun bey denen Max d'Or der kleinste Unterschied als 119 sich zeiget, so ist diese Sorte am besten nach Frankfurt mitzunehmen, diese zeiget nemlich in Tab. II. 102 $\frac{1}{2}$ , das ist, 100 Rthlr. Frankfurter thun 102 $\frac{1}{2}$  Rthlr. nach dem Nieder-Rheinischen

schen Cours, mithin ist an dieser Sorte der geringste Verlust als  $2\frac{1}{2}$  p. C.; und weilen bey denen Ducaten die größte Zahl mit 140 sich findet, so ist diese Sorte am vorteilhaftesten zurück zu bringen, diese zeigt in Tab. II. an 103 $\frac{1}{2}$  nemlich  $3\frac{1}{2}$  p. C. Gewinn.

**Ex. 39** Wann in Frankfurt der Geld-Cours wie folget, ist, als

	Wechsel-Zahlung.		Waaren-Zahlung.	
	Fl.	Xer.	Fl.	Xer.
Conventions-Thlr. à 2	--	--	2	-- 24
Laub-Thlr. " " " 2	--	18	2	-- 45
Ducaten " " " 4	--	15	5	-- 5
Max d'Or. " " " 6	--	8	7	-- 20
Halbe Severins. " " " 6	--	15 $\frac{1}{2}$	7	-- 30
Alte Louis d'Or. " " " 7	--	27	8	-- 55
Sonnen Louis d'Or. " " " 9	--	--	10	-- 48
Carl d'Or. " " " 9	--	12	11	-- --

So ist die Frage, mit welcher Geld-Sorte am vorteilhaftesten eine Wechsel-Zahlung zu entrichten sey, und wie viel sich daran der Verlust p. C. befrage?

### S o l u t i o.

Conventions-Thlr. à 2	Fl. 24	Xer. in Tab. VI.	2041
	2 Fl.	in Tab. VII.	1249
		Differenz	792
Laub-Thlr. à 2	Fl. 45	Xer. in Tab. VI.	2632
	2 Fl. 18	Xer. in Tab. VII.	1856
		Differenz	776

54 Die vortheilhafteste Geld-Sorten zum

Ducaten à 5 Fl. 5 Xer. in Tab. VI.	5301
4 Fl. 15 Xer. in Tab. VII.	4523
	Differenz 778
Max d'Or à 7 Fl. 20 Xer. in Tab. VI.	6892
6 Fl. 8 Xer. in Tab. VII.	6116
	Differenz 776
Halbe Severius à 7 Fl. 30 Xer. in Tab. VI.	6990
6 Fl. 15½ Xer. in Tab. VII.	6204
	Differenz 786
Neue Louis d'Or à 8 Fl. 55 Xer. in Tab. VI.	7741
7 Fl. 27 Xer. in Tab. VII.	6961
	Differenz 780
Souven Louis d'Or à 10 Fl. 48 Xer. in Tab. VI.	8573
9 Fl. -- in Tab. VII.	7783
	Differenz 791
Carl d'Or à 11 Fl. -- in Tab. VI.	8653
9 Fl. 12 Xer. in Tab. VII.	7877
	Differenz 776

Wenn eine jede Differenz-Zahl in Tab. II. aufgesucht wird, so zeigt dessen Cours an, wie viel 100 Reichl. Wechsel-Geld in Waaren Zahlung sich betragen, und weilen bey dieser Aufgabe die Absicht ist, den geringsten Verlust zu erwählen, so zeigt die kleinste Differenz-Zahl 776, daß mit Laub. Thlr. Max d'Or oder Carolinen am vortheilhaftesten eine Wechsel-Zahlung zu entrichten sey, indem sich der Verlust nur  $19\frac{7}{10}$  p. C. beträgt, hingegen würde bey den Conventions-Thlr. 20 p. C. verlohren werden.

**Ex. 40** Ein Nieder- Rheinisher Kaufmann begehrt zu wissen, mit welcher Geld- Sorte am besten nach Brüssel eine Rimessa zu thun, und was für eine Geld- Sorte hinwiederum am vortheilhaftesten, allda in nachfolgenden Coursen einzunehmen wäre.

Brabändischer Cours.      Nieder- Rheinisher Cours.

	Fl.	Stvr.	Rthlr.	Schr.
Neue Silber Cronen à 3	3	--	1	-- 46
Laub- Ethr. " " " 3	3	--	1	-- 50
Ducaten " " " 6	6	--	2	-- 24
Halbe Severins " " " 8	8	--	5	--
Alte Louis d'Or " " " 10	10	--	5	-- 55
Neue Louis d'Or " " " 13	13	--	7	-- 20

## S o l u t i o n

Neue Silb. Cronen à 1 Rthlr. 46 Schr. in Tab. IV. 2472  
 3 Fl. 3 Stvr. in Tab. XI. 1181

Differirt 1291

Laub- Ethr. à 1 Rthlr. 50 Schr. in Tab. IV. 2633

3 Fl. 3 Stvr. in Tab. XI. 1333

Differirt 1299

Ducaten à 3 Rthlr. 24 Schr. in Tab. IV. 5315

6 Fl. -- in Tab. XI. 3979

Differirt 1336

D 4

Halbe

Halbe Severins à 5 Rthlr. — in Tab. IV.	6990
8 Fl. 18 $\frac{1}{2}$ Stvr. in Tab. XI.	5704
Differenz	1286
Alte Louis d'Or à 5 Rthlr. 55 Schr. in Tab. IV.	7721
10 Fl. 10 Stvr. in Tab. XI.	6410
Differenz	1311
Neue Louis d'Or à 7 Rthlr. 20 Schr. in Tab. IV.	8653
13 Fl. 1 Stvr. in Tab. XI.	7354
Differenz	1299

### Anmerkung.

Wann der Werth einer Geld-Sorte in zweyerley Valuten und zwar unter verschiedener Wehrungs- Benennung angegeben wird, und man zu wissen begehrt, welche von diesen beiden Valuten die beste sey, so ist zu bemerken, daß diejenige Valuta bey welcher sich die kleinste Hülfz-Zahl findet, allezeit die beste sey.

Da nun die Hülfz-Zahlen im Brabändischen Cours kleiner als diejenige im Nieder-Rheinischen Cours sind, so ist die Brabändische Valuta die beste.

Wann also die gefundene Differenz-Zahlen in Tab. II. nachgesucht werden, so zeigen die hierzu gehörige Coursen, wie viel 100 Rthlr. oder Patacons Brabändischer Valuta in hiesigem Geld betragen; wollte man aber besagte Differenz-Zahlen in Tab. I. nach-



nachsuchen, so findet man wie viel 100 Rthlr. in Nieder-Rheinischer Valuta an Brabändischen Rthlr. oder Patacons betragen;

Da nun die kleinste Differenz-Zahl 1286 bey denen Severins siehet, so ist diese Sorte am besten nach Braband zu remittiren, und betragen sich 100 Patacons allhier nur  $134\frac{7}{8}$  à  $\frac{1}{2}$  Rthlr.

Die größte Differenz-Zahl 1336 bey den Ducaten hingegen zeigt, daß diese am nützlichsten aus Braband zurück zu nehmen sind, weilien 100 Patacons, im Nieder-Rheinischen Cours  $136\frac{1}{8}$  Rthlr. ausmachen.

Wann nun ferner die Differenz-

Zahlen der Ducaten 1336

Und der Differenz bey denen Severins 1286

von einander abgezogen werden, so restirt 50 welche Zahl in Tab. II.  $1\frac{1}{8}$  à  $\frac{1}{8}$  p. C. anzeigt, welches der Unterschied dieser beyden Sorten p. C. ist.

**Ex. 41.** Ein Kaufmann in Braband welcher nach Frankfurt reisen will, begehrt zu wissen, welche Geld-Sorte am nützlichsten dahin mitzunehmen, auch wohl von Frankfurt zurück zu bringen sey; wann der Geld-Cours wäre, wie folgt:

D 5

Brabans

---



---

**Brabändischer Cours. Frankfurter Cours.**

	Fl.	Stvr.	Xer.
Neue Siber Cronen à 3	3	2	40
Laub. Ehlr. à 5½	5½		45
Ducaten à 6	6	5	5
Halbe Severins à 18½	18½		30
Alte Louis d'Or à 10	10	8	55
Neue Louis d'Or à 13	13	11	--

<b>S o l d u t i o n</b>			
Neue Cronen à 2 Fl. 40 Xer. in Tab. VI.			2499
3 Fl. 3 Stvr. in Tab. XI.			1181

---

**Differenz** 1318

Laub. Ehlr. à 2 Fl. 45 Xer. in Tab. VI.			2632
3 Fl. 5½ Stvr. in Tab. XI.			1333

---

**Differenz** 1299

Ducaten. à 5 Fl. 5 Xer. in Tab. VI.			5301
6 Fl. -- in Tab. XI.			3979

---

**Differenz** 1322

Halbe Severins à 7 Fl. 30 Xer. in Tab. VI.			6990
8 Fl. 18½ Stvr. in Tab. XI.			5704

---

**Differenz** 1286

Alte Louis d'Or à 8 Fl. 55 Xer. in Tab. VI.			7741
10 Fl. 10 Stvr. in Tab. XI.			6410

---

**Differenz** 1331

Neue

Neue Louis d'Or à 11 Fl.	in Tab. VI.	8653
13 Fl. 1 Stvr.	in Tab. XI.	7354
	Differenz	1299

Da die Hülfz-Zahlen des Brabändischen Cours kleiner sind, als des Frankfurter, so ist (Anmerkung Pag. 56) die Brabändische Valuta die Beste, dahero zeigen die Differenz-Zahlen in Tab. II. wie viel 100 Rthlr. oder Patacons, in Frankfurter Valuta sich betragen, und weisen die größte Differenz-Zahl 1331 sich bey denen alten Louis d'Or findet, so sind selbige am nützlichsten nach Frankfurt mitzunehmen, dann diese 1331 zeigen in Tab. II. 1357, nemlich 100 Patacons betragen sich 1357 Rthlr. Frankfurter Wehrung;

Hingegen zeigt die kleinste Differenz-Zahl 1286, daß die Severins am vortheilhaftesten von Frankfurt nach Braband zurück zu nehmen sind, diese 1286 zeigen in Tab. II. 1347, nemlich 100 Patacons kommen in Frankfurter Wehrung nur 1347 Rthlr. circa zu stehen.

Den Verhältnißmäßigen Werth der Geldsorten gegen einander zu finden.

Ex. 42 Wann ein Laub = 1 Thlr. 1 Rthlr. 50 Stbr. und ein Conventions = 1 Thlr. 1 Rthlr. 36 Stbr. gilt, was ist alsdann der Laub = 1 Thlr. werth gegen den Conventions = 1 Thlr. zu 1 Rthlr. 40 Stbr.?

Solutio.

*Solutio.*

1 Rthlr. 40 Stbr. in Tab. IV.	2219
1 Rthlr. 36 Stbr. in dito	2041

Differenz 178

Weilen nun der Preis des Laub- $\text{\textasciitx}$  in gleicher Verhältniß vergrößert werden soll, so wird dessen Hülfz-Zahl hierzu addirt, als für 1 Rthlr. 50 Stbr. in Tab. IV. 2632

So zeigen diese 2810 in Tab. IV. die Antwort mit 1 Rthlr. 54 $\frac{1}{2}$  Stbr.

**Ex. 43** Wann der Conventions- $\text{\textasciitx}$ . 1 Rthlr. 36 Stbr. und der Laub- $\text{\textasciitx}$ . 1 Rthlr. 50 Stbr. gilt, was ist demnach der erste werth gegen den Laub- $\text{\textasciitx}$ . à 1 Rthlr. 52 $\frac{1}{2}$  Stbr.?

*Solutio.*

Für 1 Rthlr. 52 $\frac{1}{2}$ Stbr. in Tab. IV.	2730
1 Rthlr. 50 Stbr. in dito	2632

Differenz 98

1 Rthlr. 36 Stbr. in dito 2041

Addirt kommen 2139

Zeige in Tab. IV. die Antwort mit 1 Rthlr. 38 $\frac{1}{2}$  Stbr.

**Ex. 44**

Ex. 44 Wann die Ducat 3 Rthlr. 30  
 Stbr. und der Laub-Zhler. 1 Rthlr. 52 $\frac{1}{2}$  Stbr.  
 gilt, was ist alsdann die Ducat werth gegen den  
 Laub-Zhler. zu 1 Rthlr. 50 Stbr.?

Solutio.

1 Rthlr. 52 $\frac{1}{2}$  Stbr. in Tab. IV. 2730  
 1 Rthlr. 50 Stbr. in dito 2632

Differenz 98

Indeme nun der Preis der Ducat in glei-  
 cher Proportion vergeringeret werden soll, so  
 wird (Anmerkung Pag. 39) von dersel-  
 ben Hilfs-Zahl obiger Differenz abge-  
 zogen, als für 3 Rthlr. 30 Stbr. in  
 Tab. IV. 5441

Dieser Rest 5343

Zeiget in Tab. IV. die Antwort mit 3 Rthlr.  
 25 $\frac{1}{4}$  Stbr.

Ex. 45. Wann die Ducat à 3 Rthlr. 24 $\frac{1}{2}$   
 Stbr. gegen Laub-Zhler. à 1 Rthlr. 50 Stbr. in  
 gleicher Wehrung ist; was muß demnach der  
 Laub-Zhler. gegen Ducaten à 3 $\frac{1}{2}$  Rthlr. gelten?

Solutio.

*Solutio.*

Für 3 Rthlr. 30 Stbr. in Tab. IV. 5441

3 Rthlr. 24 $\frac{1}{2}$  Stbr. in dito 5331Differenz 110  
1 Rthlr. 50 Stbr. in dito 2632

Addirt kommen 2742

Zeiget in Tab. IV. die Antwort mit 1 Rthlr.  
52 $\frac{3}{4}$  Stbr.**Ex. 46** Was ist eine alte Louis d'Or gegen Ducaten à 3 $\frac{1}{2}$  Rthlr. werth, wann die Louis d'Or 5 Rthlr. 51 Stbr. und die Ducat 3 Rthlr. 25 Stbr. gilt?*Solutio.*

Für 3 Rthlr. 30 Stbr. in Tab IV. 5441

3 Rthlr. 25 Stbr. in dito 5336

Differenz 105  
5 Rthlr. 51 Stbr. in dito 7672

Addirt kommen 7777

Zeiget in Tab. IV. die Antwort mit 5 Rthlr.  
59 $\frac{1}{2}$  à  $\frac{1}{2}$  Stbr.**Ex. 47** Wann eine alte Louis d'Or 5 Rthlr. 57 Stbr. und eine Carolin 7 Rthlr. 20 Stbr. gilt, was ist demnach jene werth gegen Carl d'Or à 7 Rthlr. 30 Stbr.?*Solutio.*

*Solutio.*

Für 7 Rthlr. 30 Schbr. in Tab. IV. 8751  
 7 Rthlr. 20 Schbr. in dito 8653

Differenz 98  
 5 Rthlr. 57 Schbr. in dito 7745

Addire kommen 7843

Zeiget in Tab. IV. die Antwort mit 6 Rthlr.

5½ Schbr. *XX*

**Ex. 48** Wann die Ducat in Wechfels  
 Zahlung 3 Rthlr. 23¾ Schbr. und die Carolin  
 7½ Rthlr. gilt, was ist demnach die Carolin  
 werth gegen Ducaten à 3½ Rthlr.?

*Solutio.*

Für 3 Rthlr. 30 Schbr. in Tab. IV. 5441

3 Rthlr. 23¾ Schbr. in Tab. V. 5301

Differenz 140

7½ Rthlr. in dito 8653

Addire kommen 8793

Diese Zahl zeigt in Tab. IV. 7 Rthlr.

3¼ Schbr.

**Ex. 49** Wann die Carolin gilt 7½ Rthlr.  
 und ½ Severin 4 Rthlr. 55 Schbr., was ist die  
 se werth, wann die Carolin für 7½ Rthlr. aus-  
 gegeben wird?

*Solutio.*

*Solutio.*

Sür $7\frac{1}{2}$ Rthlr. in Tab. IV.	8751
$7\frac{1}{3}$ Rthlr. in dito	8653

Differirt 98

4 Rthlr. 55 Sebr. in dito	6917
---------------------------	------

Addirt kommen 7015

Zeiget in Tab. IV. 5 Rthlr.  $1\frac{1}{2}$  Sebr.

**Ex. 50** Wann in Frankfurter Waaren Zahlung die Geld-Sorten in folgenden Preisen coursiren, als Laub, Ehr. 2 Fl. 45 Xer., Ducaten 5 Fl. 4 Xer., Max d'Or  $7\frac{1}{3}$  Fl., Halbe Severins  $7\frac{1}{2}$  Fl., Alte Louis d'Or 8 Fl. 57 Xer., Sonnen Louis d'Or 10 Fl. 48 Xer., Neue Louis d'Or und Carolinen 11 Fl., was ist alsdann jede Sorte in Wechsel-Zahlung oder gegen Carl d'Or à 9 Fl. 12 Xer. werth?

*Solutio.*

Suche den Unterschied der Wechsel-Zahlung gegen Waaren-Zahlung als

Sür 11 Fl. in Tab. VI.	8653
------------------------	------

9 Fl. 12 Xer. in Tab. VII.	7877
----------------------------	------

Differirt 776

Diese 776 müssen von der Hülfz-Zahl eines jeden Geld-Preis abgezogen werden, wie folgt:

Laub, Ehr. à 2 Fl. 45 Xer. in Tab. VI.	2632
--	------

Subtrahirt 776

Rest: 1856

Diese zeigt in Tab. VII. 2 Fl. 18 Xer.

Duca-



Ducaten à 5 Fl. 4 Xer. in Tab. VI. 5286  
 Subtrahire 776  
 Rest. 4510

Zeiget in Tab. VII. 4 Fl. 14 $\frac{1}{2}$  Xer.

Max d'Or à 7 $\frac{1}{2}$  Fl. in Tab. VI. 6892  
 Subtrahire 776  
 Rest. 6116

Zeiget in Tab. VII. 6 Fl. 8 Xer.

Halbe Severins à 7 $\frac{1}{2}$  Fl. in Tab. VI. 6990  
 Subtrahire 776  
 Rest. 6214

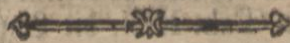
Zeiget in Tab. VII. 6 Fl. 16 $\frac{1}{2}$  Xer.

Neue Louis d'Or à 8 Fl. 57 Xer. in Tab. VI. 7757  
 Subtrahire 776  
 Rest. 6981

Zeiget in Tab. VII. 7 Fl. 29 à  $\frac{1}{4}$  Xer.

Sonnen Louis d'Or à 10 Fl. 48 Xer. in Tab. VI. 8573  
 Subtrahire 776  
 Rest. 7797

Zeiget in Tab. VII. 9 Fl. 1 $\frac{1}{2}$  à 2 Xer.



¶

Nun